Unsere Vision: Ein Klassenzimmer im Wald

Die Vulkanschule ist seit dem Schuljahr 2015/2016 Teil eines Erasmus+Projektes, das sich mit dem Thema „Schule draußen - Unterricht außerhalb des Klassenzimmers“ beschäftigt. Gemeinsam mit anderen europäischen Schulen ist unser Ziel einerseits die Implementierung der „Schule draußen“ in unser Curriculum, andererseits die Erstellung eines Ideenpools, der die umgesetzten Unterrichtseinheiten dokumentiert und für andere Schulen zugänglich macht.

Wir haben uns in den vergangen Monaten viel im Wald aufgehalten. Unsere Schülerinnen und Schüler haben sich darüber Gedanken gemacht, was „Schule draußen“ für sie bedeutet, und wie sie sich den Unterricht draußen vorstellen. Im Sinne der Nachhaltigkeit für die ganze Region wurde dabei die Idee eines fixen „LERNORTES IM WALD“ geboren.

Die Schülerinnen und Schüler der Vulkanschule im Alter von 6 - 14 Jahren haben sich überlegt, welche Stückerl ein „Klassenzimmer im Wald“ spielen muss, damit es für sie und andere Schülerinnen und Schüler in ihrem Alter attraktiv („echt cool“) ist.

Das aus diesen Überlegungen entstandene Modell

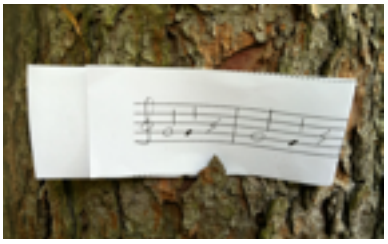
enthält viele spannende Details wie - definitiv! - ein oder mehrere Baumhäuser, - unbedingt! - einen Wasserlauf oder einen Teich, viel natürliches Material wie Baumstämme zum Bauen und wieder verändern, Elemente wie Seile, Brücken, Leitern und Hängematten, flexible Lerninseln, eine naturwissenschaftliche Beobachtungs- und Experimentierstation, einen Lehrpfad oder eine Themenwanderung, und - most definitely! - die Möglichkeit, auch in der Freizeit in den „Treffpunkt Wald“ kommen zu können.

Bei der Präsentation der Visionen für Felbach werden unsere Schülerinnen und Schüler das Wort ergreifen und das von ihnen erdachte und gebaute Modell vorstellen.

Arbeit in Kleingruppen

Lesebaum der Primaria

Wir folgen natürlichen Bewegungsimpulsen



Musik

Unterschlupf

Englisch im Wald „Seven little ducks went out one day“

Fotos (c) Schernthaner, „Raus aus dem Klassenzimmer!“, Wien, 2014